

«Fluidum und Zwischenraum»

Hanna Roeckle im Kunstraum Engländerbau – Heute Vernissage

VADUZ – Die in Vaduz aufgewachsene und in Zürich lebende Hanna Roeckle präsentiert mit der Ausstellung im Kunstraum Engländerbau Arbeiten aus den letzten fünf Jahren erstmals in Liechtenstein.

Hanna Roeckle bewegt sich im Schnittpunkt von Malerei, Architektur und Skulptur. Bei den neuen Arbeiten rückt das Regal ins Zentrum, eine Art Schaulager. Für Hanna Roeckle ist es auch ein Spiel, wenn sie ihre bemalten Holztafeln vor Ort und im Aufbauprozess einer Ausstellung verschiebt, austauscht und wendet. Nicht alle Objekte der Künstlerin sind jedoch wandelbar: grossformatige Kompositionen ihrer Bildtafeln haben eine fixe Folge mit abgestimmten Farben, Strukturen und Tonwerten. Neben den Regal-



Hanna Roeckle inmitten ihrer Arbeiten. Die Ausstellung wird heute Abend um 18 Uhr mit einer Vernissage und Buchpräsentation im Kunstraum Engländerbau eröffnet.

len und Wandbildern präsentiert Hanna Roeckle auch Lichtobjekte. Sie sind – genauso wie die Malerei – in den Raum integriert.

Dass sich der Kunstraum Engländerbau für eine museale

Gestaltung einer Ausstellung 18 Uhr dauert die Ausstellung bestens eignet, zeigt die heute «Fluidum und Zwischenraum» von Abend zu eröffnende Werkschau Hanna Roeckle im Kunstraum «Fluidum und Zwischenraum» von Engländerbau in Vaduz bis zum 11. Hanna Roeckle. Neben ihren neuesten Arbeiten wird auch ein neues Mai 2003 und ist Dienstag und Künstlerbuch präsentiert, welches Donnerstag von 13 bis 20 Uhr, bei Unikate / Verlag der Buchhandlung Walter König, Zürich und Mittwoch und Freitag von 13 bis 17 Uhr sowie Samstag und Sonntag von 11 bis 17 Uhr geöffnet; Köln, erschienen ist. Montag geschlossen. Aktuelle

Nach der Vernissage und Buchpräsentation von heute Abend um Infos sind im Internet unter www.kunstraum.li abrufbar.

KUNSTRAUM
Engländerbau
9490 Vaduz www.kunstraum.li
ANZEIGE

Volksblatt

Die 1. April 2003